

Neuer Kulturdialog & Digitaler Masterplan Kultur: *Einen gemeinsamen Weg gestalten*

Vorstellung Konzept & Prozessdesign

30. Mai 2018

Der Reiseplan für heute

- (1) Rückblick & Standort
Wo kommen wir her – wo soll es hingehen?
- (2) Die Landkarte
**Neuer Kulturdialog &
Digitaler Masterplan Kultur im Überblick**
- (3) Auf dem Weg I
Prozessdesign Neuer Kulturdialog
- (4) Auf dem Weg II
Prozessdesign Digitaler Masterplan Kultur
- (5) Ausblick
Wie kann ich mich einbringen?

Rückblick & Standort

WO KOMMEN WIR HER –
WO SOLL ES HINGEHEN?

Erster Kulturdialog Schleswig-Holstein

Zeithorizont



- ❖ 17. Mai 2013: Offizieller Start des Kulturdialogs
- ❖ 28. Februar 2014: Kulturplenum
- ❖ 01. Juli 2014: Kabinett beschließt die Kulturperspektiven SH

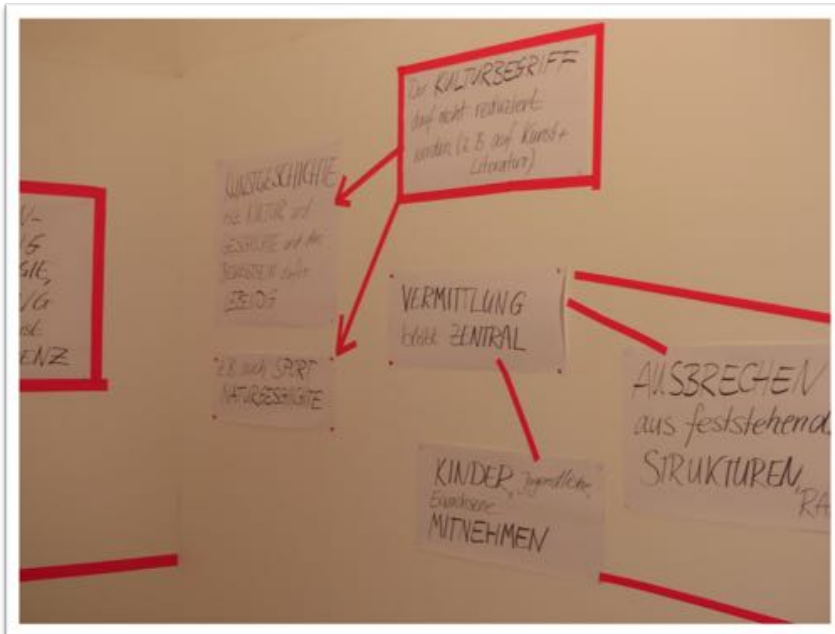
Erster Kulturdialog Schleswig-Holstein

Vier Themenschwerpunkte



Erster Kulturdialog Schleswig-Holstein

Was wurde erreicht



- ❖ Thematische Impulse
- ❖ Kulturakteure im Gespräch
- ❖ Neue Kooperationen
- ❖ Kernhaushalt für Kultur gestiegen

Feedback am Ende: Wunsch nach Fortsetzung des Dialogs



Wohin geht die Reise von hier?

Neuer Kulturdialog

- ❖ Kulturdialog soll erneuert werden
- ❖ Ziel: Grundlage für einen verlässlichen Handlungsplan der Kulturpolitik schaffen

Wohin geht die Reise von hier?

Neuer Kulturdialog

- ❖ Kulturdialog soll erneuert werden
- ❖ Ziel: Grundlage für einen verlässlichen Handlungsplan der Kulturpolitik schaffen

Digitaler Masterplan Kultur

- ❖ Neues Element soll ergänzend das Themenfeld „Digitalisierung“ grundlegend beleuchten und gemeinsame Standards für die Kultur in Schleswig-Holstein erarbeiten

Die Landkarte

NEUER KULTURDIALOG UND DIGITALER MASTERPLAN KULTUR IM ÜBERBLICK

Verbindungen zwischen beiden Prozessen sind vorgesehen

The diagram consists of two horizontal blue arrows pointing to the right. The top arrow contains the text 'Neuer Kulturdialog' and the bottom arrow contains 'Digitaler Masterplan Kultur'. Three vertical double-headed arrows connect the two horizontal arrows, indicating a bidirectional relationship between the two processes.

Neuer Kulturdialog

Digitaler Masterplan Kultur

Beide Prozesse haben gemeinsamen Start- und Zielpunkt



Gemeinsame Prinzipien der Prozesse

❖ Klarheit der Zielstellung:

Transparente Auftragsklärung für alle Beteiligte als Startpunkt

❖ Klarheit des Prozesses:

Transparente Prozess-Schritte mit definierten Phasen & Zielen

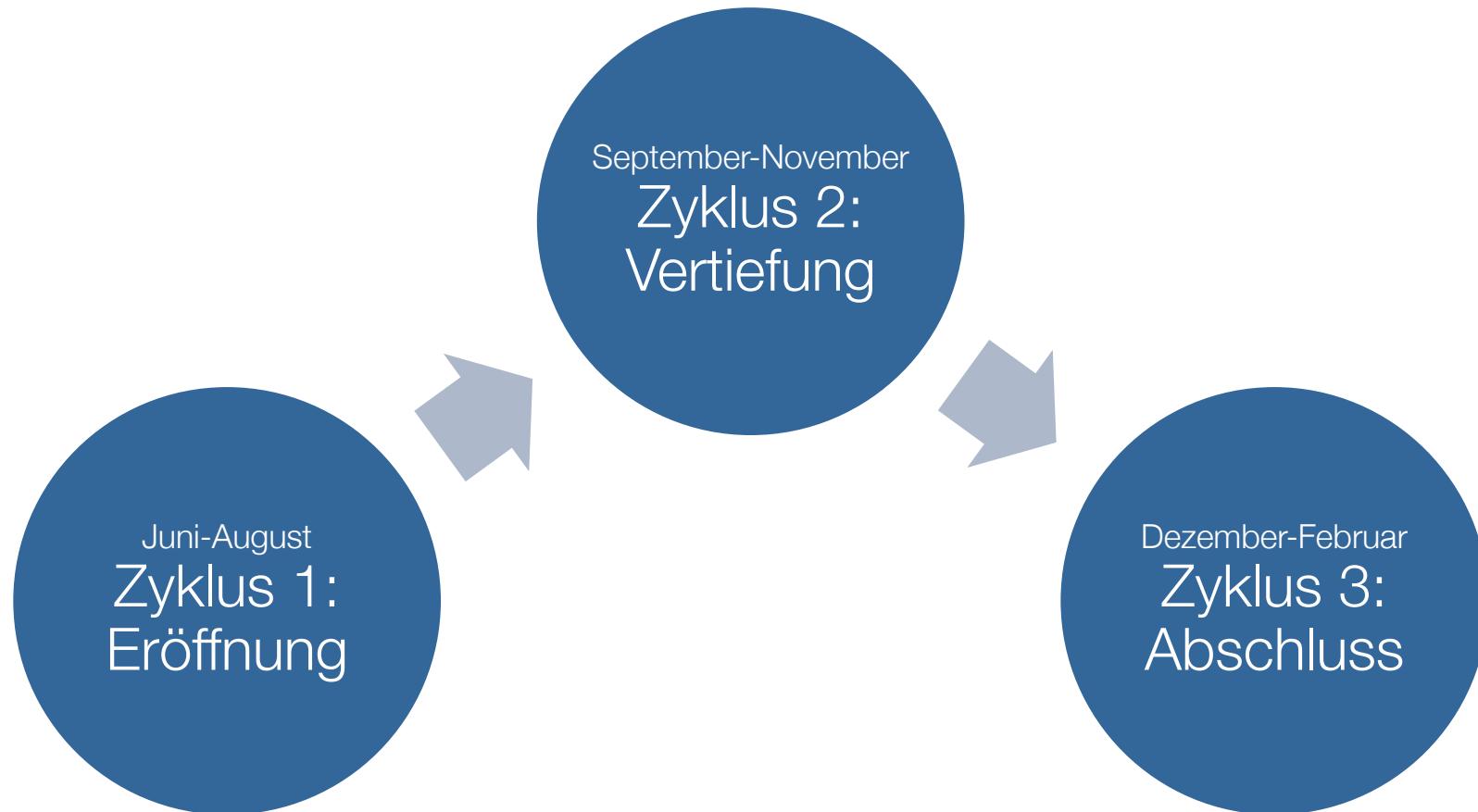
❖ Offenheit & Flexibilität:

Aktive Partizipation aller Beteiligten ist ein Grundprinzip, Lernen ist dabei jederzeit möglich – d.h. die Prozesse & Formate können flexibel auf neue Erkenntnisse / Ideen / Bedürfnisse hin angepasst werden

❖ Professionelles Arbeiten:

Effiziente & ergebnisorientierte Arbeit u.a. durch professionelle Moderation, Dokumentation und Kommunikation durch das Projektteam

Gemeinsamer zeitlicher Prozessablauf in drei 90-Tages-Zyklen



Unterscheidungsmerkmale beider Prozesse

Neuer Kulturdialog

- Thematisch weit
- Offen für alle Akteur_innen des Landes
- Wenig Einbindung externer Personen

Digitaler Masterplan Kultur

- Thematisch fokussiert
- Teilnahme an Kerngruppe auf Einladung
- Beteiligung von Expert_innen von außen (national / international)

Auf dem Weg I

PROZESSDESIGN NEUER KULTURDIALOG

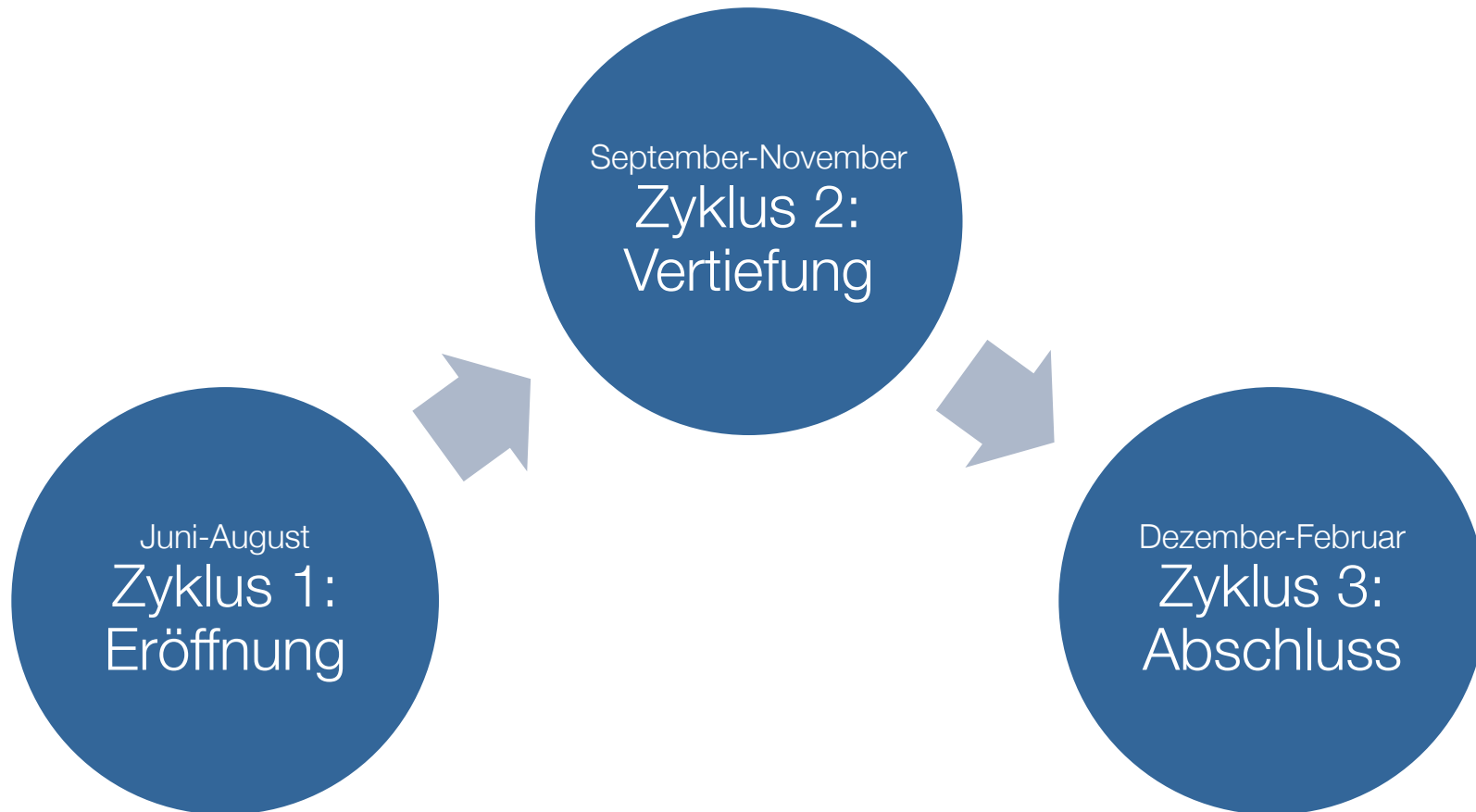
Zielstellung: Erarbeitung eines Handlungsplans

- ❖ **Verlässliche, konkrete Grundlage der Arbeit** in den kommenden Jahren für Kulturpolitik, -verwaltung, und -institutionen
- ❖ **Thematisch offen** unter Einbeziehung der **Schwerpunktthemen**:
 - ❖ Digitalisierung
 - ❖ Diversität
 - ❖ Demokratie stärken
 - ❖ Kulturelle Identität

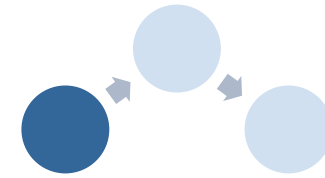
Beteiligte

- ❖ Prozess ist **offen für alle interessierte Akteur_innen** aus der Kulturlandschaft des Landes
- ❖ Es wird angeknüpft an Erfahrungen (und Teilnehmer_innen-Kreis) des ersten Kulturdialog-Prozesses
- ❖ Ergänzend zu den Teilnehmenden stehen weitere fachliche Expert_innen aus der Region bei Bedarf inhaltlich beratend zur Verfügung („Supporting Experts“)

Gemeinsamer zeitlicher Prozessablauf in drei 90-Tages-Zyklen

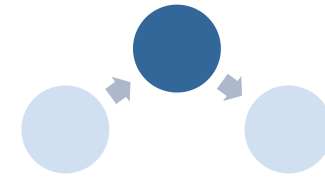


Zyklus 1: Eröffnung... ...in drei Schritten



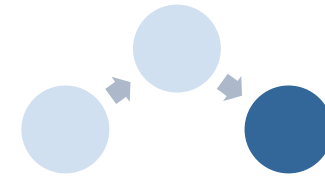
- (1) **Kick Off 30. Mai** – Einstimmung und Überblick
- (2) **26. Juni 2018 – Zukunftswerkstatt / Open Space**
für alle Interessierte zur Generierung und ersten Diskussion von Themen, Impulsen, Anliegen
- (3) Sichtung der Ergebnisse, **Priorisierung und Planung** der nächsten Schritte; Gründung „Thementteams“ für Zyklus 2

Zyklus 2: Vertiefung... ...in drei Schritten



- (1) **Kick-Off für Thementteams**, die Schwerpunktthemen je nach Bedarf selbstorganisiert oder begleitet und moderiert bearbeiten
- (2) **Workshops / Barcamps** o.ä. der Thementteams zu ihren Schwerpunktthemen mit der Zielstellung, konkrete Impulse für die Erstellung des Handlungsplans zu erarbeiten, Unterstützung / inhaltliche Impulse durch Supporting Experts
- (3) **Dokumentation der Ergebnisse** und Übergabe an Redaktionsteam für den Handlungsplan, Planung nächste Schritte

Zyklus 3: Abschluss... ...in drei Schritten



- (1) **Gründung eines Redaktionsteams**, Sichtung der Ergebnisse der Thementeam
- (2) Erstellung eines Entwurfs des Handlungsplans, Diskussion auf einer „**Ergebnis-Konferenz**“, Einarbeitung der Impulse aus der Diskussion
- (3) **Finale Fertigstellung des Dokuments** (28. Februar 2019)

Zentrale Elemente im Überblick

	Phase 1: Eröffnung	Phase 2: Vertiefung	Phase 3: Abschluss
Zyklus 1: Eröffnung	Kick Off 30. Mai 2018	26. Juni 2018 Zukunftswerkstatt / Open Space	Priorisierung Ergebnisse & Planung nächste Schritte
Zyklus 2: Vertiefung	Kick Off für Themen- Teams	Workshops / Barcamps o.ä. der Themen-Teams	Bericht, Dokumentation der Ergebnisse / Planung nächste Schritte auf zentralem Workshop
Zyklus 3: Abschluss	Kick Off Schreib-Phase	„Ergebnis-Konferenz“: Diskussion eines Draft- Ergebnis-Dokuments	28. Februar 2019: Vorlage eines finalen Dokuments mit den Ergebnisses des Neuen Kulturdialogs und Vorschlag für weitere Schritte

Auf dem Weg II

PROZESSDESIGN DIGITALER MASTERPLAN KULTUR

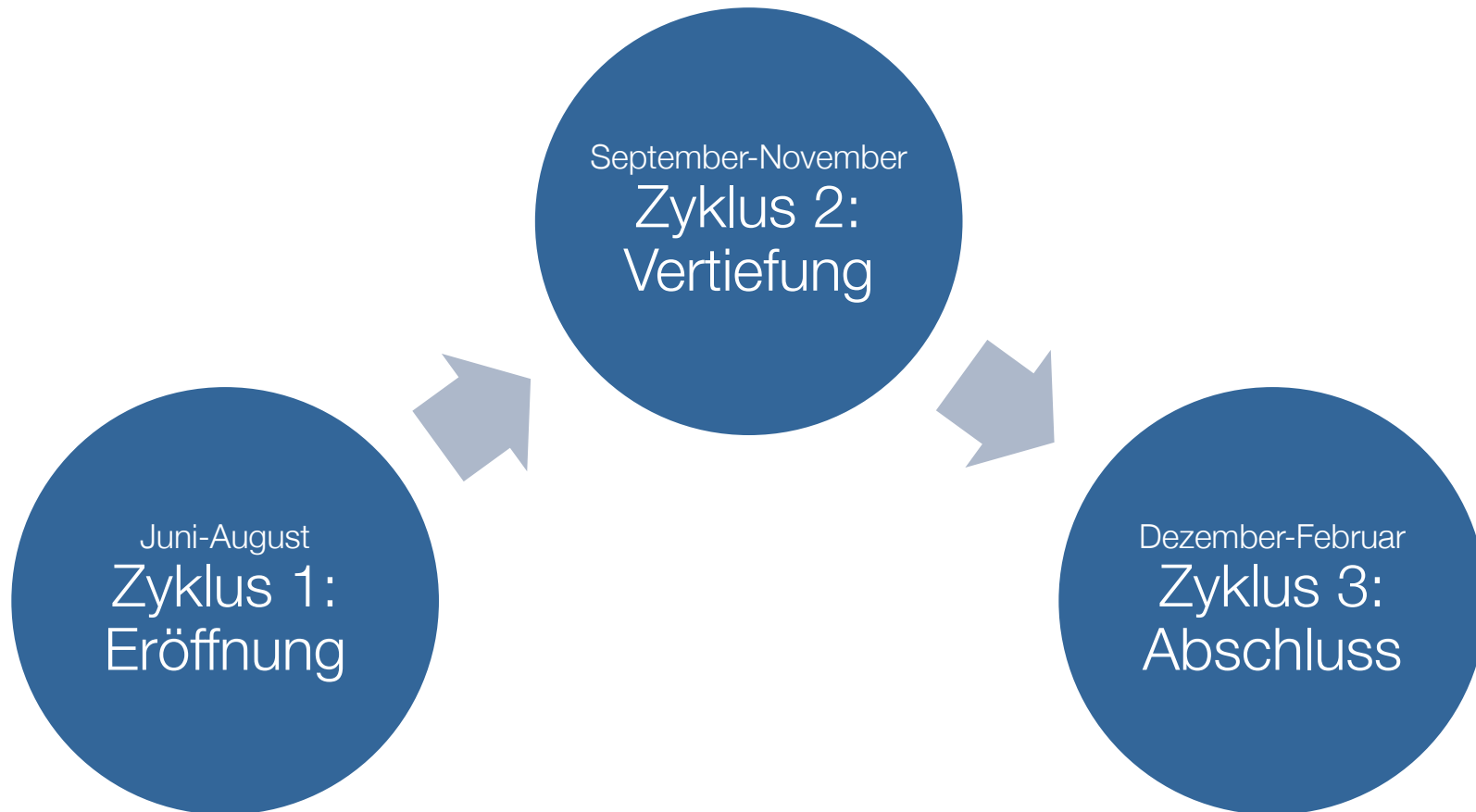
Zielstellung: Erarbeitung eines Digitalen Masterplan Kultur

- ❖ Formulierung **verbindlicher Standards** für die zentralen **strategischen Herausforderungen** der digitalen Transformation für Kulturinstitutionen des Landes – und der **notwendigen Ressourcen** zu deren Umsetzung
- ❖ Einbindung **fachlicher Expert/innen** von außen

Beteiligte: Drei-Drittel-Mix

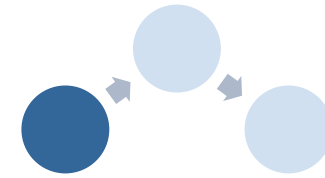
- ❖ 3-4 Regionale Vorreiter (Gruppe 1)
- ❖ 3-4 Regionale Modell-Institutionen (Gruppe 2)
- ❖ 3-4 Digitalexpert_innen von außen (Gruppe 3)

Gemeinsamer zeitlicher Prozessablauf in drei 90-Tages-Zyklen



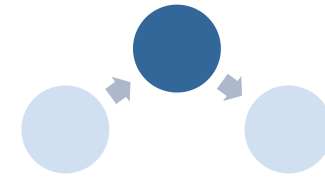
Zyklus 1: Eröffnung...

...in drei Schritten



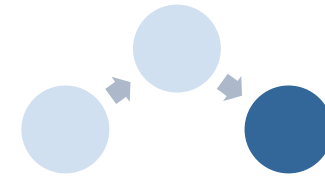
- (1) **Kick Off 30. Mai** – Einstimmung und Überblick,
- (2) **Eröffnungsworkshop** mit den lokalen Akteur_innen: Austausch von Erfahrungen, Sammlung relevanter Themenfelder, Identifizierung von Best Practices; Berufung Mitglieder der Experten-Runde
- (3) Systematisierung der Themen (durch Projekt-Team), Planung nächste Schritte

Zyklus 2: Vertiefung... ...in drei Schritten



- (1) **Kick Off für Experten-Gremium (Gruppe 3)**, Sichtung der Ergebnisse aus Zyklus 1 durch Experten, Kommentierung und Ergänzung der Themen, Ggf. Definition von Rechercheaufträgen
- (2) **Workshops zu Schwerpunktthemen des Master Plans**, erste Formulierung von Mindest-Standards & Best Practices (Gruppen 1, 2 und 3)
- (3) **Sicherung Zwischenergebnisse & Planung nächste Schritte**

Zyklus 3: Abschluss... ...in drei Schritten

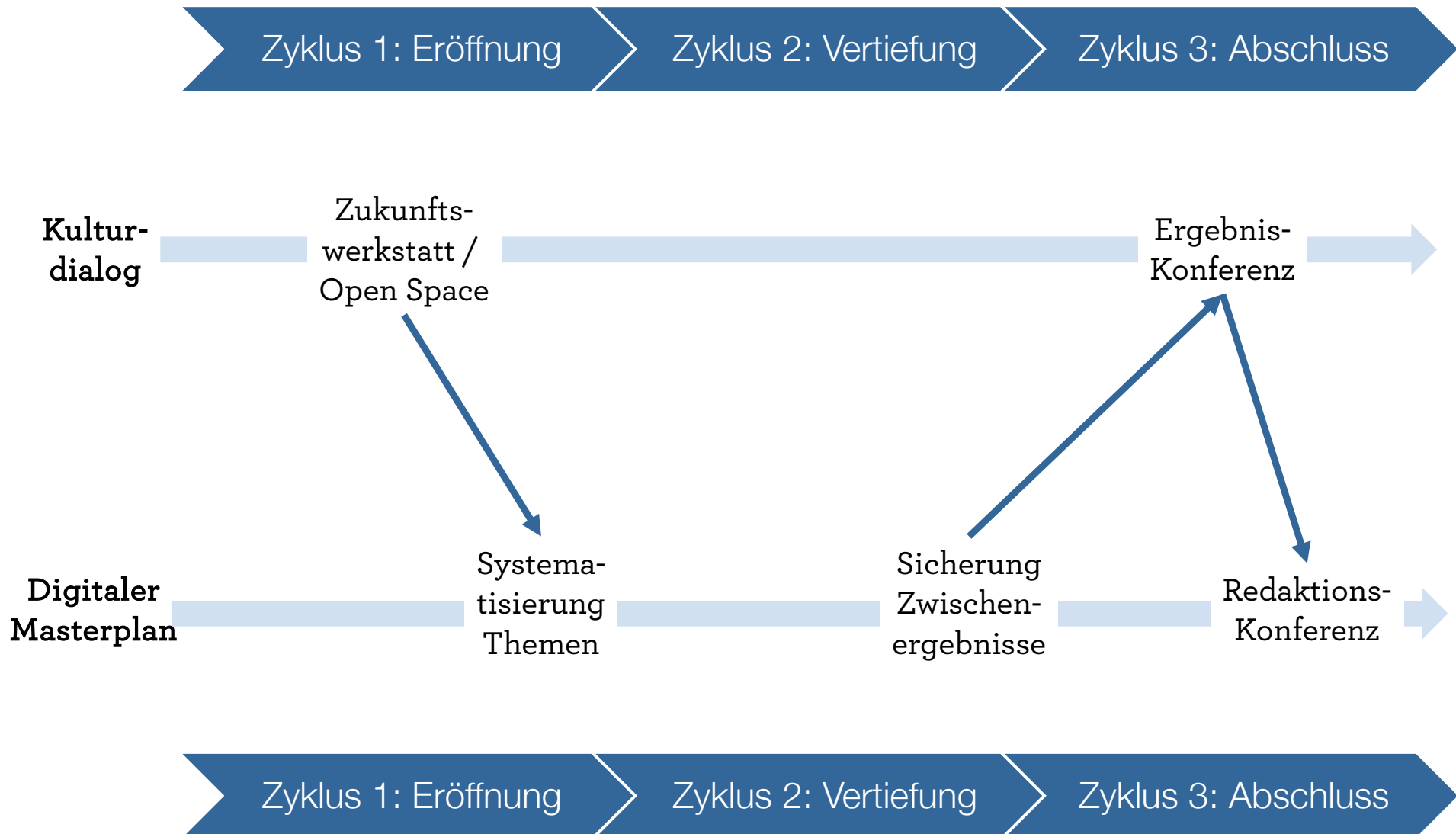


- (1) **Kick-Off Schreibphase** (Projekt-Team und Gruppe 3, ggf. auch 1+2)
- (2) Abstimmung der Empfehlungen und Mindest-Standards sowie Benennung nötiger Ressourcen bei abschließender **Redaktionskonferenz**
- (3) **Finale Fertigstellung des Dokuments** (28. Februar 2019)

Zentrale Elemente im Überblick

	Phase 1: Eröffnung	Phase 2: Vertiefung	Phase 3: Abschluss
Zyklus 1: Eröffnung	Kick Off 30. Mai 2018	Eröffnungsworkshop lokale Akteure, Berufung Experten-Gremium	Systematisierung Themen & Planung nächste Schritte
Zyklus 2: Vertiefung	Kick Off für Experten- Gremium, Sichtung der Ergebnisse aus Zyklus 1 durch Experten	Recherchearbeiten, Workshops zu Schwerpunktthemen: Standards & Best Practices	Sicherung Zwischenergebnisse & Planung nächste Schritte
Zyklus 3: Abschluss	Kick Off Schreib-Phase	Abstimmung der Empfehlungen und Mindest-Standards & nötige Ressourcen bei abschließender Redaktionskonferenz	28. Februar 2019: Vorlage eines finalen Dokuments mit den Ergebnissen und Vorschlag für weitere Schritte

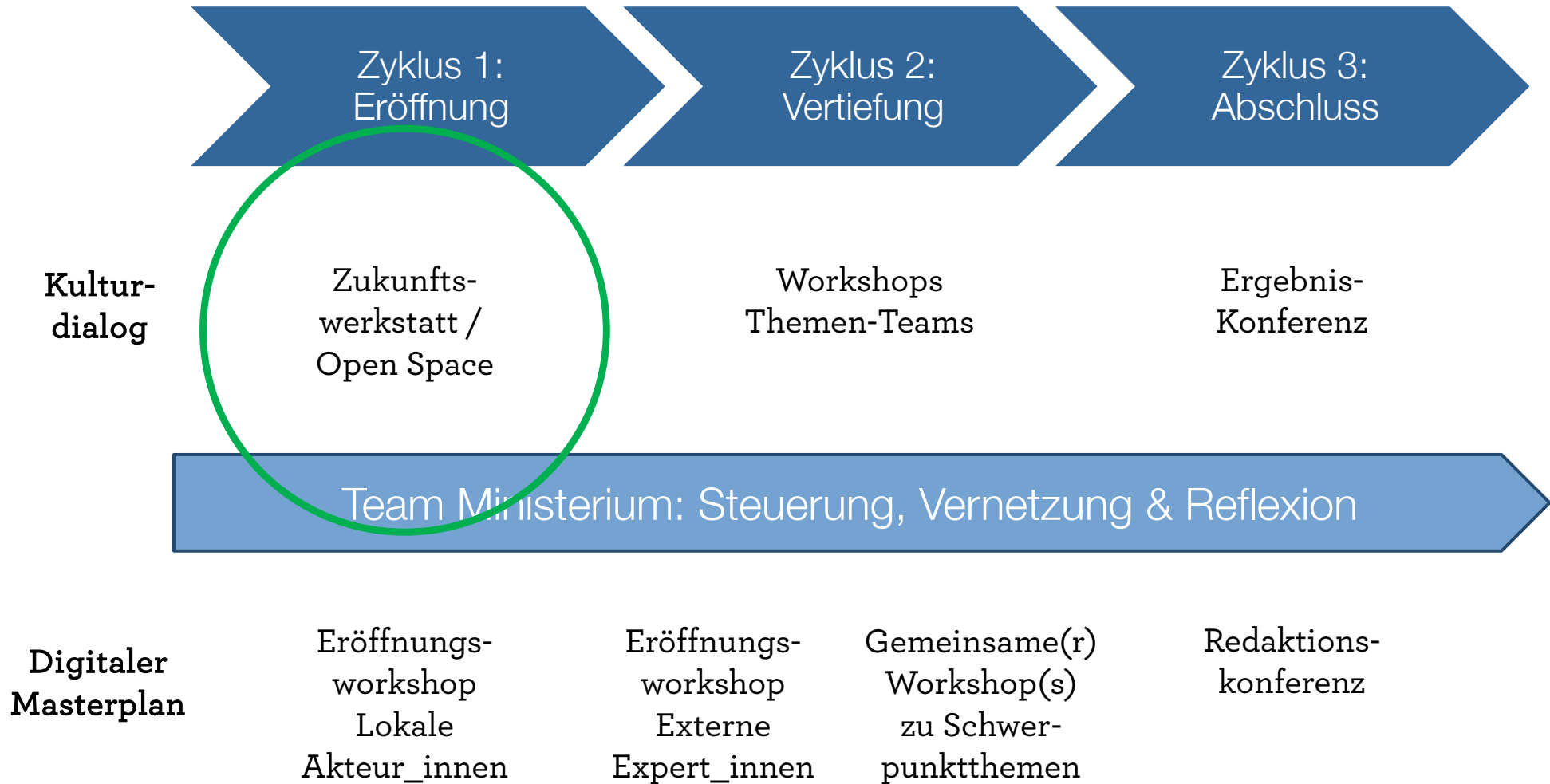
Koordination der Prozesse: Berührungspunkte und Möglichkeiten zum Austausch



Ausblick

OFFENE FRAGEN & NÄCHSTE SCHRITTE

Zentrale Veranstaltungen im Prozess-Verlauf



Wie kann ich mich informieren und einbringen?

- ❖ Sie finden den **aktuellen Arbeitsstand** stets auf der **Website** des Ministeriums
- ❖ Kommen Sie zum **Open Space** am 26. Juni 2018 und setzen Sie die Themen, die Ihnen wichtig sind
- ❖ Engagieren Sie sich in **Themen-Teams** und arbeiten Sie an Empfehlungen für den Handlungsplan mit (ab September)
- ❖ Diskutieren Sie die vorläufigen Ergebnisse auf der **Ergebnis-Konferenz** im Winter
- ❖ Nehmen Sie bei **Fragen oder Anregungen** jederzeit Kontakt mit dem Team im Ministerium auf:
Berit Johannsen und Dr. Martin Lätzel
- ❖ **Spread the Word!** (*Hashtag #sh-kulturdialo*g)

Haben Sie unmittelbar Fragen oder Anregungen?



Stellen Sie sie gleich jetzt – oder kommen Sie im Anschluss auf ein Glas Wein an unsere Poster-Wand hier im Raum!

Save the Date: Open Space

Dienstag, 26. Juni 2018, 10-17 Uhr



Nordkolleg Rendsburg

Foto: Nordkolleg

Neuer Kulturdialog &
Digitaler Masterplan Kultur:
Einen gemeinsamen Weg gestalten

Vorstellung Konzept & Prozessdesign

30. Mai 2018